

Traditionelle & tanzbare Südstaatenmusik

Zydeco Annie und die „Swamp Cats“ gastieren in Rüsselsheim >> Seite 2



„Wunschkind“ in Langen

Schauspiel mit Claudia Wenzel und Martin Lindow am 11. Dezember >> Seite 4



Attraktives CD-Paket zu gewinnen

Mit dabei: ein Duett-Album von Tony Bennett und Diana Krall >> Seite 7



Besinnliches Vergnügen

Groß-Gerauer Weihnachtsmarkt mit Adventscafé, Kreativ- und Flohmarkt vom 7. bis 9. Dezember

GROSS-GERAU (red) – Unter freiem Himmel im weihnachtlichen Lichterglanz schmansen, plaudern und verweilen: Dazu bietet der Groß-Gerauer Weihnachtsmarkt am zweiten Adventswochenende (7. bis 9. Dezember) seit vielen Jahren Gelegenheit.

Als Ausrichter des Weihnachtsmarktes in der Kernstadt hat sich die Stadt Groß-Gerau entschlossen, den Weihnachtsmarkt mithilfe von Hobbykünstlern und Landfrauenverein erneut um drei attraktive Angebote zu erweitern: Einen Kreativmarkt im historischen Rathaus (8./9. Dezember) sowie ein „Advents-Café“ der Groß-Gerauer Landfrauen und einen Flohmarkt für private Anbieter am zweiten Adventssonntag (9. Dezember).

Offiziell eröffnet wird der Weihnachtsmarkt auf dem Sandböhlplatz am Freitag, 7. Dezember, um 17 Uhr. Treffpunkt zur Eröffnung, die ein Bläserquintett der evangelischen Kirchengemeinden musikalisch begleitet, ist der große Christbaum im Zentrum. Im Anschluss sorgen die jungen Leute des Vereins „Stage Factory“, die bis etwa 20 Uhr auf dem Marktgelände unterwegs sind, mit Auftritten an mehreren Stationen für musikalische Unterhaltung. Rund um den Tannenbaum auf dem Sandböhlplatz scharen sich am zweiten Adventswochenende knapp 40 Buden, an denen Vereine, Gewerbetreibende sowie lokale Schulen und Freunde aus den europäischen Partnerstädten Selbstgemachtes und Kunsthandwerkliches ebenso anbieten wie Speisen und Getränke. Dazu gesellt sich ein Kinderkarussell, auf dem die Jüngsten fröhlich ihre Runden drehen dürfen. Ergänzend zum geselligen Marktvergnügen auf dem Sandböhl präsentiert eine Vielzahl von Hobby-



Bläserklänge werden zur Eröffnung des Groß-Gerauer Weihnachtsmarktes zu vernehmen sein.

Foto: Stadt Groß-Gerau

künstlern am Wochenende (Samstag, 8./14 bis 19 Uhr, Sonntag, 9./11 bis 18 Uhr) kreative handwerkliche Produkte im historischen Rathaus. Am Samstag (8.), 15 bis 18 Uhr freut sich der Nikolaus auf Gespräche mit Mädchen und Jungen, die im historischen Rathaus vorbeischaun. Gerne liest er den Kindern kurze Geschichten vor und vielleicht hat er sogar ein paar kleine Überraschungen dabei. Im ersten Stock des historischen Rathauses richten die Groß-Gerauer Landfrauen derweil ein „Advents-Café“ ein, in dem Besucher am zweiten Adventssonntag (9.)

von 11 bis 18 Uhr willkommen sind. Weil sich das Angebot im vergangenen Jahr großer Beliebtheit erfreute, soll es erneut einen Flohmarkt geben. Private Anbieter haben am Sonntag, 9., von 11 bis 17 Uhr Gelegenheit, allerlei Trödel aus Haus, Hof und Garten anzubieten. Tische zur Warenpräsentation sind mitzubringen, professionelle Händler nicht zugelassen. Als Verkaufsfläche für den Flohmarkt ist die Schulstraße vorgesehen, wobei es gilt Grundstücke einzufahren freizuhalten. Wer als Verkäufer teilnehmen möchte, ist aufgerufen, sich bis Freitag, 30.

November, anzumelden (E-Mail: kulturamt@gross-gerau.de, Telefon 06152/716-277 oder -220). Am Samstag, 8., lädt der Weihnachtsmarkt auf dem Sandböhlplatz von 15 bis 22 Uhr, am Sonntag, 9., von 11 bis 20 Uhr, zum vorweihnachtlichen Bummel ein. Für musikalische Unterhaltung sorgen am Samstag, 8., das Orchester der Musikschule (15 bis 15.30 Uhr), der Chor der 5. und 6. Klassen der Luise-Büchner-Schule (15.40 bis 16 Uhr) und die Nachwuchs-Bläser der evangelischen Kirchengemeinden (16.30 bis 18 Uhr). Von 18 bis 18.30 Uhr sind alle Bürger zu einem „Wunsch-

Weihnachtslieder-Singen“ auf den Platz vor der evangelischen Stadtkirche eingeladen. Für strahlende Gesichter bei den Jüngsten will am Sonntag, 9., der Nikolaus sorgen. Gegen 16 Uhr trifft er mit einem prall gefüllten Jutesack auf dem Sandböhlplatz ein. Von 17 bis 19 Uhr sind erneut die jungen Akteure des Vereins „Stage Factory“ unterwegs, stimmen weihnachtliche Melodien an. Darüber hinaus sind die Besucher des Weihnachtsmarktes um 17 Uhr in die evangelische Stadtkirche eingeladen, wo ein großes Weihnachtslieder-Singen vorgesehen ist.

BEILAGENHINWEIS

Einem Teil unserer Auflage liegen Prospekte der folgenden Firmen bei:



Ensemblemitglieder gesucht

Riedstädter Theater „Eher wie nedd“ plant fürs neue Jahr eine neue Aufführung

RÜSSELSHEIM (red) – Der Hobby-Regisseur und Pfarrer im Ruhestand Walter Ullrich plant bereits zum fünften Mal die Inszenierung eines neuen Mundart-Theaterstücks. Das von ihm geführte Riedstädter Theater „Eher wie nedd“ will sich dem Publikum im kommenden Jahr mit dem Bühnenwerk „Der tolle Hund oder des Burschen Heimkehr“ präsentieren. Dafür werden bereits jetzt weitere Mitspieler gesucht, die sich bei einem ersten Treffen des Theatervereins am Donnerstag, 13. Dezember, um 19 Uhr in der ehemaligen Synagoge in Erfelden, Neugassee 43, im Rahmen eines locke-

ren Castings kennenlernen sollen. Nach dem „Datterich“ (2015), nach „Bleiwe losse“ (2016), „Schweisch Bub“ (2017) und „Der Glasschrank“ (2018) kehrt die Schauspieltruppe 2019 zum Datterich-Autor Ernst Elias Niebergall (1815 – 1843) zurück. Niebergalls Debut „Der tolle Hund oder des Burschen Heimkehr“ aus dem Jahr 1837 soll nach den Planungen des Theatervereins am Freitag, 31. Mai, auf dem Bensheimerhof zwischen Erfelden und Leeheim seine Premiere feiern. Weitere Aufführungen dort sind am Samstag, 1., und Sonntag, 2. Juni, geplant. Am

Samstag, 29., und Sonntag, 30. Juni, soll das Mundartstück im „Deutschen Haus“ („bei de Ilse“), Wilhelm-Leuschner-Straße 24 in Riedstadt, gezeigt werden. Die Proben sollen Ende Januar starten und in der Regel dienstags und donnerstags stattfinden. Die Ensemblemitglieder werden sich am Donnerstag, 13. Dezember, erstmals mit dem Text befassen. Wer an der Übernahme einer Schauspielrolle interessiert ist und in dem beschriebenen Rahmen freie Zeit investieren kann, ist zum Mitmachen eingeladen. Besondere Vorerfahrungen sind nicht erforderlich – es genügt die

Freude an der südhessischen Mundart („Schwätze wie oam de Schnawwel gewochse ess“) und ein bisschen Talent und Überwindung, einmal in eine andere Rolle zu schlüpfen. Neben Schauspieltalenten werden auch Helfer gesucht, die hinter der Bühne mitwirken wollen. Alle weiteren Informationen gibt es direkt beim Termin am 13. Dezember oder beim Vereinsvorsitzenden und Regisseur Walter Ullrich. Ullrich ist unter der Telefonnummer 06147/8361 oder auch per E-Mail an die Adresse wulter.ullrich@freenet.de zu erreichen.

Jetzt online Spenden unter: sos-kinderdorf.de

SOS-Kinderdorf
Wir sind Familie!

GOLDANKAUF

BEVOR SIE IHR GOLD VERKAUFEN, LASSEN SIE SICH VON UNSEREN EXPERTEN UNVERBINDLICH BERATEN, DENN IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!

SOFORT BARGELD

Altgold – Schmuck
Münzen – Silber – Platin
Zahngold (auch mit Zähnen)
Versilbert – Zinn

Beratung u. Ankauf
Mo. - Fr.: 10 – 17:30 h
Elisabethenstr. 5 / Groß-Gerau
Tel.: 06152 / 9875178

BARITLI
Edelmetallhandel GmbH

Elektro-Hausgeräte · Einbauküchen
stetter-lagerverkauf.de

Willi Stetter e. K.
Roßdorf-Gundernhausen

Hauptstr. 69
Tel. (06071) 7 43 00

SIEMENS AEG BOSCH Miele

BODO BACH
„PECH GEHABT“

Vorverkauf: Buchhandlung Calliebe und Reisebüro Landsberger in Groß-Gerau sowie alle bekannten Vorverkaufsstellen
Infos u. Tickets online: www.mach-4.de

5. Mai 2019
Stadthalle Groß-Gerau

ZAUNE · GITTER · TORE

1.300.000 m Draht und 1.800 Türen und Tore immer am Lager!

Drahtzäune · Gitterzäune · Schiebetore · Drehkreuze · Schranken · Türen · Tore · Pfosten · Sicherheitszäune · Mobile Bauzäune · sämtliche Drahtgeflechte · Alu-Zäune · Alu-Toranlagen · Rankanlagen · auch Privatverkauf

Draht-Weissbäcker KG
Drahtgeflechtfabrik und Drahtzaunbau
Verwaltung: Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Betrieb: Darmstädter Str. 2-10, 64807 Dieburg

Tel. (06071) 988 10
Fax (06071) 51 61
www.draht-weissbaecker.de · info@weissbaecker.de

DRAHT WEISSBÄCKER

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT

Kompetent · Freundlich · Zuverlässig

Griesheimer Str. 33 · 64560 Riedstadt-Wolfskehlen
T 06158 822450 F 06158 8224550
E info@autohaus-iser.de | www.autohausiser.de

VRM Lokal
Hier schreiben Sie!

Sie wollen Ihren Verein, eine Initiative oder Ihre Heimatgemeinde ins rechte Licht rücken? Dann werden Sie zum Berichterstatter. Einfach anmelden, Text schreiben, Bilder hochladen und für eine Veröffentlichung in den VRM Anzeigenblättern freigeben.

vrm-lokal.de

VORVERLEGER ANZEIGENSCHLUSS

Liebe Leser,
wegen der Weihnachtsfeiertage ist der Anzeigenschluss für die SüWo-Ausgabe vom 27. Dezember 2018 bereits am **17. Dezember 2018!**

Turbulente Therapie

„Die Wunderübung“ bei der Bühnerbühne

RIEDSTADT (red) – Nach der ausverkauften Premiere der neuen „Adventskomödie“ der Bühnerbühne Riedstadt stehen weitere Vorführungen auf dem Spielplan. Das Theaterstück „Die Wunderübung“ des österreichischen Autors Daniel Glattauer handelt von einer turbulenten Paartherapie mit überraschendem Ausgang. Weitere Vorstellungen sind für Freitag, 7., und Samstag, 8. Dezember, jeweils um 19.30 Uhr, sowie für Sonntag, 9. Dezember, um 16 Uhr und letztmals vor der Weihnachtspause für Freitag, 14. Dezember, um 19.30 Uhr vorgesehen. Für alle, die den amüsanten Theaterabend in Gutscheinform auf den Gabentisch legen wollen, gibt’s dann noch Vorstellungen am Samstag, 12. Januar, und Samstag, 26. Januar. Gutscheine hierfür sind – wie

die Tickets – im Vorverkauf erhältlich. Theaterkarten sind am einfachsten über den Ticketshop unter www.buechnerbuehne.de und bei allen bekannten Vorverkaufsstellen über Reservix zu bekommen. Die Buchhandlungen Bornhofen in Gernsheim und Faktotum in Wolfskehlen, die Infotheck des Landratsamtes in Groß-Gerau sowie „Florales & Handgemachtes“ in Goddelau, Weidstraße 5F, sind örtliche Vorverkaufsstellen des Veranstalters. Ein direkter Kartenkauf ist außerdem dienstags und freitags, 10 bis 13 Uhr, im Theater möglich. An Vorstellungstagen kann auch die Abendkasse zum Ticketkauf genutzt werden – das Theatercafé ist generell eine Stunde vor Vorstellungsbeginn (freitags bis sonntags) geöffnet. Beim Kinoclub mittwochs öffnet das Café ab 19 Uhr.



In der Therapiestunde geht's verbal zur Sache: Szene mit Melina Linzer und Oliver Kai Müller.

Foto: Stadt Riedstadt/haza-foto.com

Ungarische Gäste

„Special Providence“ am 7. Dezember im Rind

RÜSSELSHEIM (red) – Die Instrumental-Progrocker „Special Providence“ aus Ungarn präsentieren am Freitag, 7. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr, ihr neuestes Album „Will“! im Rüsselsheimer Rind, Mainstraße 11. In nur zehn Jahren haben sich „Special Providence“ an die Spitze der europäischen Instrumental-Bands anspruchsvoller Musik gespielt. Die vier jungen Ungarn aus Budapest, allesamt Absolventen renommierter Musikschulen, für die der ehemalige Ostblock berühmt war, nutzen die dort erlangten technischen Fähigkeiten und ihre Virtuosität, um Jazz, Prog, Metal, moderne Klassik und Ambient Sounds zu verschmelzen und dabei eine völlige eigenständige musikalische Welt zu kreieren. Mit ihren ersten drei Alben etablierten sie sich als größte Rock/Jazz Fusion Band ihres Heimatlandes und bewiesen, dass Vergleiche mit

den weltgrößten Namen wie „Shadowfax“ und „Tortoise“ oder gar John Scofield und „Medeski Martin & Wood“ nicht zu hoch gegriffen sind. Folgerichtig entdeckten auch westeuropäische Bühnen und Veranstalter „Special Providence“. Durch Supporttourneen mit „Spock’s Beard“, „Haken“ und „Beardfish“ sowie Auftritten auf Jazz- und Prog-Festivals, darunter dem „London Jazz“, „Night of the Prog“ und „Crescendo“, haben sie sich auch in den großen Musikmärkten einen Namen gemacht und unternehmen jetzt ihren erste Headliner-Tour durch Belgien, die Niederlande und Deutschland, um ihr aktuelles Album vorzustellen. In diesem Rahmen rocken sie zum ersten Mal seit fünf Jahren wieder das Rind. Mehr zur Band auf www.specialprovidence.eu. Mehr zum Konzert auf www.dasrind.de.



„Special Providence“

Foto: Das Rind

Südstaaten-Klänge

Zydeco Annie und die „Swamp Cats“ gastieren in Rüsselsheim



Zydeco Annie und „Swamp Cats“

Foto: Christoph Mittermueller

Von Erika Rohark

RÜSSELSHEIM – Zydeco Annie und ihre Band „Swamp Cats“ sind eine der beliebtesten deutschen Acts in Sachen US-amerikanischer Südstaatenmusik. Zum zweiten Mal nach 2015 kommen sie in den Rüsselsheimer Festungskeller, Hauptmann-Scheuermann-Weg 4, und zwar am Samstag, 15. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19.15 Uhr).

Die Frontfrau, Sängerin und Akkordeonspielerin Anja Baldauf stammt aus einer Akkordeonfamilie, wuchs mit bayrischer Hausmusik auf, studier-

te Klassik und begeisterte sich dann schließlich für Cajun- und Zydeco-Musik, die Musik der französischen Siedler in Louisiana. Zusammen mit Rolf Bergér (Gitarre, Bouzouki, Percussion und Gesang), Marco Piludu (Gitarre, Bass und Gesang), Gabriel McCaslin (Kontrabass, Violine, Gitarre und Gesang) und Stefan Baldauf (Schlagzeug, Percussion und Gesang) zählt sie zu den erfolgreichsten europäischen Cajun- und Zydeco-Bands. Die Band spiegelt die Musikvielfalt der Südstaaten wider: traditioneller, tanzbarer Cajun, stampfender Zydeco, gefühlvoller Blues und Grooves wie aus dem Mardi Gras. Sie bereichern diese diversen Stile mit

ihren eigenen musikalischen Arrangements.

Tickets im Vorverkauf

Eintrittskarten gibt es vorab unter anderem in der Buchhandlung Kapitel 43, Marktstraße 32 – 34, im Stadtbüro Dicker Busch, Virchowstraße 5 – 7, beide in Rüsselsheim, in der Buchhandlung Martin Giebel, Ludwigstraße 47, in Mörfelden-Walldorf, im Foto-Laden, Darmstädter Straße 4, in Groß-Gerau sowie übers Internet und die Seite www.dorfllin.de.de.



Swing, Balladen, Blues und Latin

„Silvia Droste Quartett“ am 20. Dezember in Gustavsburg zu Gast

Von Elke Christ, Kulturbüro Ginsheim-Gustavsburg

GUSTAVSBURG – Am Donnerstag, 20. Dezember, 20 Uhr, ist das „Silvia Droste Quartett“ in den Burg-Lichtspielen in Gustavsburg, Darmstädter Landstraße 62, zu erleben. Beeindruckend ist ihre Bühnenpräsenz, herausragend ihre Phrasierung, atemberaubend ihr Scat-Gesang. Hinzu kommt eine facettenreiche Stimme, die mal kühl daherkommt, um dann wieder wohlige Wärme in die Herzen ihrer Zuhörer zu zaubern: Silvia Droste, eine der profiliertesten europäischen



Silvia Droste

Foto: Silvia Droste

Jazz-Sängerinnen, und ihr hochkarätiges Trio (Martin Sasse (p), Henning Gailing (b), Joost van Schaik (dr)) bezaubern, unterhalten, reißen mit. Swing, Balladen, Blues und Latin vom Feinsten stehen auf ihrem Programm.

Eintrittskarten für dieses Konzert gibt es online über die Seite www.eventbrite.de. Weitere Infos erteilen die Mitarbeiter des Kulturbüros Ginsheim-Gustavsburg unter Telefon 06144 / 20151.



Hilfestellungen bei Hautkrebs

Erfahrungsaustausch: Neue Gruppe will sich ab Dezember treffen

Von Selbsthilfebüro Groß-Gerau

KREIS GROSS-GERAU – Viele Menschen wissen, dass dunkle Hautflecken ein Zeichen für einen beginnenden Hautkrebs sein können. Die regelmäßige Kontrolle durch den Hautarzt ist längst zum Standard geworden. Eine Laboruntersuchung gibt im Zweifelsfall Aufschluss, ob es sich um eine krankhafte Veränderung der Haut handelt. Das „maligne Melanom“ zählt zu den aggressivsten Hauttumoren. „Als ich einen Anruf von meinem Hautarzt bekam, dass die Laboruntersuchung ein malignes Melanom ergeben hatte, veränderte sich mein Leben von einer Minute zur anderen“, erzählt Gudrun Tiebe, die selbst erkrankt ist. „Muss

ich sterben? Werde ich mein Kind noch aufwachsen sehen? Was mache ich denn jetzt? Es gingen mir tausend Fragen durch den Kopf, auf die es keine Antwort gab“. Mit der Erkrankung lebt sie seit 13 Jahren, mit Höhen und Tiefen.

Austausch und Information

In Groß-Gerau möchte die 60-Jährige nun gemeinsam mit ihrem Mann Patric Tiebe eine Selbsthilfegruppe initiieren, die für Betroffene und deren Angehörige Erfahrungsaustausch und Information bietet. Die Gruppe ist ein geschützter Raum, um Sorgen, Ängste, Nöte und auch Fragen auf Augenhöhe zu besprechen. „Das macht Mut und gibt uns ein Stück Sicherheit“, findet Tiebe. Für die Gruppentreffen kann

das Paar eigene Praxisräume privat nutzen. Das erste Gruppentreffen findet am Samstag, 8. Dezember von 10 bis 12 Uhr in der Kirchstraße 3 (Praxis Spektrum-Rhein-Main) in Groß-Gerau statt. Danach trifft sich die Gruppe immer am zweiten Samstag im Monat.

Anmeldung erbeten

Um eine Anmeldung unter Telefonnummer 0179 / 6639077 oder gudrun.tiebe@t-online.de wird gebeten. Bei Fragen ist auch das Selbsthilfebüro Groß-Gerau unter Telefon 06152 / 989470 erreichbar. Der Besuch von Selbsthilfegruppen ist kostenlos.



„Abendfrost“

Michael Kibler liest aus seinem neuen Buch

GROSS-GERAU (red) – Am Donnerstag, 6. Dezember, 20 Uhr, liest Michael Kibler im Groß-Gerauer Kulturcafé-Saal, Darmstädter Straße 31, aus seinem neuen Buch „Abendfrost“. Zum Inhalt: Eine tote alte Dame in einem Seniorenstift – offenbar mit einem Schal erstickt. Der Fall scheint einfach zu sein für Steffen Horndreich und Leah Gabriely von der Darmstädter Mordkommission: Anscheinend hatte es jemand auf das reichlich vorhandene Bargeld der Dame abgesehen. Doch dann macht der Rechtsmediziner eine Entdeckung, die diese Theorie über den Haufen wirft. Und die Ermittler müssen sich bald fragen, ob der Mord die Tat eines Serienkillers war. Noch undurchsichtiger wird der Fall schließlich, als auch noch ein Pfleger des Seniorenstifts erdrosselt wird. Horndreich und Gabriely stehen vor verworrenen Ermittlungen. Michael Kibler wurde 1963 in Heilbronn geboren und ist Darmstädter aus Leidenschaft. Er studierte

an der Johann-Wolfgang-Goethe-Universität in Frankfurt im Hauptfach Germanistik mit den Nebenfächern Filmwissenschaft und Psychologie. Nach dem Magister 1991 promovierte er 1998, unterstützt durch ein Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes (Bonn). Schreiben ist Passion seit mehr als der Hälfte seines Lebens, weshalb er seit 1991 als Texter, Schriftsteller und PR-Profi arbeitet – seit 2002 freiberuflich. Schwerpunkt des Schriftstellers sind Krimis. Deshalb ist er Mitglied des Syndikats – der Autorengruppe deutschsprachiger Krimi-Literatur. Michael Kibler schreibt nicht nur im Stillen, sondern schätzt den Kontakt zum Publikum. Deshalb bietet er in seinem Programm „Kibler live“ Lesungen, Stadtführungen durch Darmstadt, Krimispaziergänge oder auch Schreib-Workshops an. Als Texter ist es seine besondere Stärke, komplizierte Dinge einfach und klar darzustellen. Weitere Informationen zum Autor gibt es auf www.mkibler.de.



Der Märchenrabe Abraxas und der Palmvogel

Foto: Heimat- und Geschichtsverein Biebesheim

Palmvogel & Abraxas

Vorweihnachtliche Erzählstunde in Biebesheim

Von Norbert Hefermehl

BIEBESHEIM (red) – Das Märchen vom Palmvogel steht im Zentrum der diesjährigen vorweihnachtlichen Erzählstunde des Heimat- und Geschichtsvereins Biebesheim mit dem Märchenraben Abraxas, die am zweiten Adventssonntag, 9. Dezember, 15 Uhr, in der evangelischen Kirche in Biebesheim stattfinden.

Weihnachten ist für Groß und Klein der Anlass, Wünsche zu äußern, wahr werden zu lassen oder davon zu träumen, dass sie in Erfüllung gehen könnten. So geht es auch er kleinen Juanita im diesjährigen Märchen von „Abraxas“. Wer erfüllt ihr ihre Wunschträume? An wen soll sie sich damit wenden? Die Mutter hat ihr vom geheimnisvollen Palmvogel erzählt, der ganz selten und meist in der Nacht erscheint. Sieht man dann noch ein

paar Sternschnuppen am Himmel, so kann man sich ziemlich sicher sein, dass alle Wünsche wahr werden. Doch soll Juanita das glauben?

Das Märchen vom Palmvogel, das so gut in die vorweihnachtliche Zeit passt, hat der Märchenrabe „Abraxas“ von der Kanareninsel Teneriffa mitgebracht. Conny Abramzik erzählt es neu nach. Sie hat es bei einem Besuch auf der Insel in dem Buch „Der Kojote im Vulkan“ von Harald Braem entdeckt. Zur diesjährigen vorweihnachtlichen Erzählstunde wird der geheimnisvolle Palmvogel auf der Bühne lebendig werden. Daneben gibt es Musik, kleine Überraschungen sowie Weihnachtspätzchen, die Roselinde Hefermehl backen wird, sowie Biebesheimer Nüssen. Die Veranstaltung ist für Kinder ab vier Jahren geeignet. Der Eintritt ist frei, die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde.

Kaffee & Geschichten

Unterhaltsamer Adventsnachmittag in Bischofsheim

Von Volker Schütz

BISCHOFSGHEIM (red) – In gemühtlicher Atmosphäre gibt es am Sonntag, 16. Dezember, ab 15.30 Uhr im Heimatmuseum Bischofsheim, Darmstädter Straße 2, Gedichte und Geschichten mit Prof. Dr. Wolfgang Schneider sowie Kaffee und Kuchen. Auch das altbewährte Grammophon wird angekurbelt, Schellackplatten dreh-

hen ihre Runden und beschallen die Besucher mit Weihnachtsliedern. Es darf selbstverständlich mitgesungen werden. Das Motto „Ach, du liebe Weihnachtszeit!“ stammt von Erich Kästner, und der kommt in alter Tradition auch zu Wort. Ein besonderes Thema hat sich der Kulturwissenschaftler und Kommunalpolitiker dieses Mal ausgedacht: Die Rolle der Engel in den Religionen. Der Eintritt ist frei.

Die weiten Gefilde der Gitarre

Die „Darmstädter Gitarrentage“ werden mit großer stilistischer Bandbreite 20 Jahre alt



Mosaik der Saitenkünstler (von oben links im Uhrzeigersinn): Grisha Goryachev, Jan Depreter, Tilman Hoppstock, „Ensemble Laus Concertus“, Karlijn Langendijk, Zoran Dukic, Duo Dadomo/Torricella, Duo Klingeberg/Montes, Duo Bandini/Chiacchiaretta, „Amadeus Gitarrenduo“. Fotos: Gitarrentage DA

DARMSTADT (red/pel) – Mit den 19. Darmstädter Gitarrentagen vom 7. bis 16. Dezember steckt Festivalleiter und Meistergitarrist Tilman Hoppstock ein so weites gitarristisches Feld ab wie nie zuvor – von Barock bis Jazz, Flamenco und diesmal auch Pop. Anlass: Das Festival wird 20 Jahre alt.

Die 19. Darmstädter Gitarrentage (2001 und 2005 fanden sie nicht statt) vom 7. bis 16. Dezember bieten insgesamt 13 Veranstaltungen und Meisterkurse, verteilt auf zehn Tage und drei Veranstaltungsorte (Thomasgemeinde, Justus-Liebig-Haus, Akademie für Tonkunst). Ein Höhepunkt ist die „Lange Nacht der Gitarre“. Und: Erstmals wird der „Deutsche Gitarrenpreis“ an ein junges Talent vergeben.

Zur Eröffnung am Freitag, 7. Dezember, 19.30, im Justus-Liebig-Haus, spielen der Flamenco-Virtuose Grisha Goryachev („der legitime Nachfolger Paco de Lucias“) sowie ein Quartett mit dem Sinti-Jazz-Gitarristen Joscho Stephan und Klezmer-Klarinetist Helmut Eisel. Am Samstag, 8. Dezember, 15 Uhr, Thomasgemeinde, Flotowstraße 29, spielt Jan Depreter („der Julian Bream Bel-

giens“) Solowerke von Sor und Britten, denen er Stücke aus Barock und Romantik gegenüberstellt. Ab 19.30 Uhr präsentiert dort das Duo Stefan Hladek/Olaf Van Gornissen Werke des Barock. Im zweiten Teil des Konzerts begleiten die Lautenisten Massimo Lonardi und Maurizio Piantelli die Sängerin Renata Fusco bei neapolitanischen Liedern der Renaissance.

Bei der Sonntagsmatinée am 9. Dezember, 11 Uhr, in der Akademie für Tonkunst, spielen die Gitarristen Elena Casoli, Primoz Sukic und Artur Miranda Solowerke von Komponisten, die den „Darmstädter Ferienkursen für Neue Musik“ ihren Stempel aufgedrückt haben (darunter Henze, Berio, Murail und Pisati).

FORTSETZUNG AUF SEITE 5

ZUSTELLUNG
Tel.: 06131-48 49 77

SüdhessenWochenblatt

Weihnachtskabarett im Café Extra

Duo „Kabbaratz“ steht am 16. Dezember in Büttelborn auf der Bühne



Evelyn Wendler und Peter Hoffmann sind „Kabbaratz“

Foto: Kabbaratz

BÜTTELBORN (red) – Mit ihrem Weihnachtskabarett-Programm „Ich find's so schön, wenn der Braum brennt“ ist das Duo „Kabbaratz“ wie eh und je am dritten Adventssonntag, 16. Dezember, 19 Uhr, zu Gast im Café Extra in Büttelborn. Ein Geschenk des Himmels sind die beiden zwar nicht gerade, dafür machen sie teuflisch gutes Kabarett. Evelyn Wendler und Peter Hoffmann verweigern zimmerbrandaktuell das Harmoniediktat und bieten humortheatralische Lebenshilfe für jene, die dem Rentierschlitten des Weihnachtsmannes schon mehr als einmal unter die Kufen gekommen sind. „Kabbaratz“ präsentiert Geschenke, die Sie nie machen sollten, Frauen,

die es gnadenlos gut meinen, Männer, die Sie nicht geschenkt haben wollten und Verwandte, die Sie hoffentlich nicht wiedererkennen. Seit über 25 Jahren ist dieses Weihnachtskabarett Kult. Kartenvorverkauf und weitere Informationen gibt es im Internet auf der Seite www.cafextra.de.

Geselliger Nachmittag

Nächster Sonntagstreff für Senioren in Groß-Gerau am 9. Dezember

GROSS-GERAU (red) – Zum Sonntagstreff lädt die städtische Seniorenarbeit für Sonntag, 9. Dezember, ins Haus Raiss, Frankfurter Straße 46, ein. Beginn ist um 15 Uhr, gegen 17 Uhr klingt der gemütliche Nachmittag am zweiten Advent aus. Willkommen sind alle älteren

Menschen, die den Nachmittag in netter Runde verbringen möchten. Ehrenamtliche Helferinnen organisieren diesen gemütlichen Nachmittag einmal im Monat, bieten Kaffee, selbst gebackenen Kuchen und Getränke an. Wer gehbehindert ist und nicht

eigenständig zum Sonntagstreff kommen kann, hat die Möglichkeit, bei der städtischen Seniorenarbeit (Telefon 06152/4611) einen Fahrdienst anfordern. Wer diesen Service nutzen möchte, ist aufgerufen, den Bedarf bis spätestens Donnerstag, 6. Dezember, anzumelden.

IMPRESSUM
Ausgabe 612
Anzeigenblatt für Groß-Gerau, Büttelborn, Nauheim und Trebur erscheint mittwochs und wird im Verbreitungsgebiet (dargestellt in unseren gültigen Media-Daten) kostenlos in einer Auflage von 28.220 Exemplaren an alle erreichbaren Haushalte verteilt.

Anzeigenannahme:
Tel.: 06151 - 387 2772

Anzeigen:
Bernd Koslowski (verantwort.)

Objektleitung:
Ulla Niemann

Redaktion:
Simona Olesch (verantwort.)

Verlag: Echo Zeitungen GmbH, Berliner Allee 65, 64295 Darmstadt (zugleich ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)

Geschäftsführer:
Hans Georg Schnücker, Kurt Pfeiffer

Druck: VRM Druck GmbH & Co. KG, Alexander-Fleming-Ring 2, 65428 Rüsselsheim

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgebener Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Abbestellungen von Anzeigen bedürfen der Schriftform.

Soweit für vom Verlag gestaltete Texte und Anzeigen Urheberrechtsschutz besteht, sind Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung der Verlagsleitung zulässig.

Der Verlag unterzieht sich der Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter (ADA) durch unabhängige Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien von BDZV und VDA.

SüdhessenWochenblatt

Einzelnachhilfe zu Hause
qualifizierte Nachhilfelehrer für alle Fächer und Klassen
Gesamtnote GUT (1,8)
ABACUS
Tel. 06142/2099920
Tel. 06151/6671766
www.abacus-nachhilfe.de

Erste Hilfe. Selbsthilfe.
brot-fuer-die-welt.de/selbsthilfe
Brot für die Welt

Über 55 Jahre Komplettservice rund um den ÖLTANK
Zugelassener Fachbetrieb nach Wasserrecht
• Tank-Reinigung • Tank-Sanierung • Tank-Demontage
• Tank-Stillegung • Tankraum-Sanierung • Tank-Neumontage
TANK-MÄNGELBEHEBUNG
JETZT zu günstigen Winterpreisen auch bei gefülltem/teilgefülltem Tank. Der Heiz- und Warmwasserbetrieb läuft weiter.
Tankrevision-Stadtler GmbH • 65933 Frankfurt/Main • Lärchenstr. 56
☎ 0 69 / 39 26 84 • ☎ 0 69 / 39 91 99 • Fax 0 69 / 39 91 99 oder 38 01 04 97
tankrevision-stadtler@t-online.de • www.tankrevision-stadtler.de
Oberursel: 0 61 71 7 43 35 • Wiesbaden: 0 61 22 50 45 88 • Mainz: 0 61 31 67 28 30 • Heusenstamm: 0 61 04 20 19

Fliesenarbeiten aller Art
Badsanierung aus einer Hand
Maler- und Verputzarbeiten
sonstige Renovierungsarbeiten
kleinere Maurerarbeiten
SILIKONARBEITEN

H. R. Baudekoration
Qualität macht sich bezahlt!
Helmut Rupprecht
Krummgasse 9
65468 Trebur
Mobil. 0171-5025110

Neue Zimmerdecke in nur 1 Tag!
Besuchen Sie unsere Ausstellung
Di. 15-18 Uhr oder Sa. 10-14.00 Uhr
oder rufen Sie an: 06158/2555
PLAMECO-Fachbetrieb Schaffner
Starkenburgerstr. 33, 64560 Riedstadt

Philipps Sonderposten
TOTALER AUSVERKAUF
wegen Marktschließung! Deshalb in MÖRFELDEN-WALLDORF
50% auf das gesamte Sortiment!
Aschaffburger Straße 7
64546 Mörfelden-Walldorf
Mo. - Fr. 9:00 - 19:00 Uhr, Sa. 9:00 - 16:00 Uhr

Für das begleitende Wohnen in Familien suchen wir für eine 50-jährige aufgeschlossene Frau, die gerne unter Menschen ist, eine **Gastfamilie, ein Paar oder eine Einzelperson.**
Sie wünscht sich Ansprache und Unterstützung im Alltag. Neben Lesen und Malen hat sie Spaß an Gesellschaftsspielen. Ideal wäre ein Zimmer im Erdgeschoss. Sie bekommen eine Zuwendung in Höhe von 1100,- € und eine umfassende Unterstützung unseres Fachdienstes.
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann erreichen Sie uns unter:
Sozialpsychiatrischer Verein Kreis Groß-Gerau e.V., Dammstr. 4, 64584 Biebesheim, Tel.: 06258 - 5077 500, E-Mail: bwf@spv-gg.de, www.spv-gg.de

Goldschmied-Aktion
KOMMEN SIE JETZT ZU UNSEREM AKTIONSORT ▶▶▶
von Montag 10.12. bis Mittwoch 12.12.
UNITYMEDIA PARTNERSHOP - AM SANDBÖHL -
Am Sandböhl 2
64521 Groß-Gerau
☎ 06152-9773445
Öffnungszeiten können telefonisch erfragt werden
• Kostenloser Service
• Top Beratung
SOFORT Bargeld
Wir kaufen (alt & neu)
Gold · Bernstein · Koralle · Schmuck · Münzen · Barren · Silberbesteck, auch mit Auflage (ab 90) · Tafelsilber (ab 800) · Zahngold (mit und ohne Zähne) · Platin · D-Mark Tausch Münzen & Scheine (gebührenpflichtig)
BERATUNG, BEWERTUNG, ABWICKLUNG – SICHER UND SERIÖS.
JETZT NEU: Bernstein-Koralle Ankauf!

FORTSETZUNG VON SEITE 3

Ab 19.30 Uhr gastiert dort „der weltweit gefeierte, begnadete spanische Solist“ Ricardo Gallen mit einem Programm zwischen Bach und Avantgarde und auch „südamerikanisch-romantischen Klängen“. Was wäre der Pop ohne die Gitarre – und umgekehrt? Am Dienstag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, in der Akademie für Tonkunst demonstrieren die Akustikgitarrenisten Jule Marischke, Karlijn Langendijk und Fabian Zeller mit ihren Fingerstyles das Pop-Potenzial dieses großartigen urdemokratischen Instruments – solo, im Duo und Trio, mit eigenen Stücken sowie Arrangements von Michael Jackson und anderen Popgrößen. Gleich drei Weltklasse-Duos wechseln sich am Mittwoch, 12. Dezember, 19.30 Uhr, in der Akademie für Tonkunst ab: Das „Amadeus Guitar Duo“ (Dale Kavanagh/Thomas Kirnhoff) mit Barockmusik

von Händel und Bach/Busoni, das italienische Meisterduo Pira Dadomo/Vincenzo Torricella mit Musik aus der Toskana (Puccini und Castelnuovo-Tedesco) und das deutsch-chilenische Gitarrenduo Katrin Klingenberg/Sebastián Montes mit Latinklängen. Eine „Tangogala der Superlative“ bietet das Duo Giampaolo Bandini (Gitarre) und Cesare Chiacchiaretta (Bandoneon) am Freitag, 14. Dezember, 19.30 Uhr, in der Akademie für Tonkunst mit Werken des Kubaners Leo Brouwer und Tango-Argentino-Ikone Astor Piazzolla. Die „Lange Nacht der Gitarre“ am Samstag, 15. Dezember, 17 bis 0.30 Uhr, in der Akademie für Tonkunst, ist ein Stelldichein von über 20 Musikern, von aktuell jungen Talenten der Akademie für Tonkunst, über ehemalige Meisterstudenten (darunter ist Festival-Kurator und Akademie-Dozent Dr. Tilman Hoppstock, einer der besten Konzertgitar-

risten der Welt) bis hin zu internationalen Gitarrenstars. Schließlich wird am Sonntag, 16. Dezember, 19.30 Uhr, in der Akademie für Tonkunst der „Deutsche Gitarrenpreis 2018“ vergeben, verliehen von Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch und eingebettet in ein Gala-Konzert mit Zoran Dukic und Solisten des Staatstheaterorchesters Darmstadt, die unter anderem das Fandangointett Luigi Boccherinis und Joaquin Rodrigos Gitarrenkonzert „Fantasia para un gentilhombre“ aufführen werden.

KARTEN/KONTAKT

Eintrittskarten für die einzelnen Konzerte gibt es an den Abendkassen sowie im Vorverkauf im Darmstadt-Shop, Luisenplatz; Musikhaus Arnold, Adelongstraße 32, CD-Besungen, Bessunger Straße 54. Telefonische Auskunft gibt es unter 0160-3506768 oder 0172-6928987; E-Mail: info@gita-darmstadt.de; Website: www.gita-darmstadt.de

Die Gans neben dem Teller

Zwischenspur mit Weihnachtskabarett im Darmstädter HalbNeun-Theater



Londonfahrer: Die Coverband „Brothers in Arms“ vor dem Abstieg in eine Tube-Station.

Fotos: HalbNeun-Theater

DARMSTADT (red/pel) – Mit dem Darmstädter Kabarett-Duo „Kabbaratz“, einem satirischen Weihnachtskabarett und einem Tribute an Mark Knopflers „Dire Straits“ überquert das HalbNeun-Theater an der Sandstraße die Dezember-Mitte.

Mit dem aktuellen Programm des Darmstädter Kabarett-Kleinods „Kabbaratz“ setzt das HalbNeun zur Monatsmitte sein Dezember Programm fort. Evelyn Wendler und Peter J. Hoffmann sind am Freitag, 14. Dezember, mit „Wo wir hinkamen, war es voll – Ansichten einer (geburt)starken Generation“ an der Reihe. Die lokale Presse verbreitete die Ansicht: „Ein wunderbares Programm, erfrischend, mit Tiefgang, ohne dabei verkopft daherzukommen“. Und: „Erstaunlich, dass Menschen diese Zeit überhaupt überleben konnten. Mit geschliffenen Dialogen und

tiefgründigem Wortwitz: Sehr unterhaltsam und hochwertig.“ „Weihnachten fällt aus! Josef gesteht alles“ heißt es am Samstag, 15. Dezember, vom Kabarettisten Stephan Bauer. Wenn der marathoneske Vorbereitungsstress vorüber ist, „fällt am Heiligabend die Familie ein: die alleinerziehende Schwester, die schlecht hörende Oma und die zickige Patentante. Mama kocht, was das Zeug hält und Papa ist genervt, weil die Gans nicht auf dem Teller liegt, sondern neben ihm sitzt. Ideale Voraussetzungen für ein ‚rohes Fest‘...“: Stephan Bauers Weihnachtsprogramm ist „die gnadenlos komische Antwort auf die apokalyptischen Seiten des Weihnachtsfestes.“

Gab es jemals ein Album aus der musikindustriellen Abgreiferecke mit dem Titel „Xmas with the Dire Straits“ oder so ähnlich? Vermutlich nicht. Entsprechend schmalzfrei dürfte der Abend des Sonntags, 16. Dezember, werden, wenn die

Coverband „Brothers in Arms“ zum „Tribute to Dire Straits“ an die Sandstraße kommt und sich der Leadgitarrist einen abknopflert. Mehr über die Band

im Internet www.brothersinarms.de. Das Dezember-Programm im Halbneun-Theater wird fortgesetzt.



Der Solo-Kabarettist Stephan Bauer kommt am 15. Dezember an die Sandstraße.

DIE „DARMSTÄDTER GITARENTEGE 2018“ IM ÜBERBLICK

Freitag, 7. Dezember, 19.30 Uhr, Justus-Liebig-Haus, Grisha Goryachev (Flamencogitarre), Jochen Stephan/Helmut Eisel-Quartett.
Samstag, 8. Dezember, Thomsengemeinde, 11.30 Uhr: Vortrag, Grisha Goryachev: „Flamenco-Technik“ (in Engl.); 15 Uhr: Jan Depraeter, Recital „Variations for Guitar“; 17 Uhr: Vortrag, Tilman Hoppstock: „Die Etüden von Fernando Sor“; 19.30 Uhr: Barock meets Renaissance (Doppelkonzert), Olaf Van Gonnissen & Stefan Hladek und „Ensemble Laus Concertus“.
Sonntag, 9. Dezember, Akade-

mie für Tonkunst, 11 Uhr: Matinee „Komponisten der Darmstädter Ferienkurse“ gespielt von Elena Casoli, Primož Sukic, Artur Miranda; 15 Uhr: Gitarrenausstellung, Tilman Hoppstock präsentiert Meistergitarren (auch zum Antesten); 19.30 Uhr: Ricardo Gallen (Spanien) – Recital Gitarre solo.
Dienstag, 11. Dezember, 19.30 Uhr, Akademie für Tonkunst, Crossover/Modern Fingerstyle – Junge Stars der Akustikgitarre mit Jule Marischke, Karlijn Langendijk, Fabian Zeller.
Mittwoch, 12. Dezember, 19.30 Uhr, Akademie für Tonkunst,

„Drei Trios“: Amadeus Gitarrenduo, Duo Dadomo/Torricella, Duo Klingenberg/Montes.
Freitag, 14. Dezember, 19.30 Uhr, Akademie für Tonkunst, Giampaolo Bandini/Cesare Chiacchiaretta (Gitarre und Bandoneon).
Samstag, 15. Dezember, 17 bis 0.30 Uhr, Akademie für Tonkunst, „Lange Nacht der Gitarre“.
Sonntag, 16. Dezember, 19.30 Uhr, Akademie für Tonkunst, Verleihung des „Deutschen Gitarrenpreises“ und Gala-Konzert mit Zoran Dukic (Gitarre) und Ensemble „Soli fan tutti“ (Staatstheater Darmstadt).



„Jazzcafé“ mit den „Cowboys From Hell“ im Rind

RÜSSELSHEIM (red) – Die „Cowboys From Hell“ stehen am Sonntag, 9. Dezember, 20 Uhr, im Rahmen der Reihe „Jazzcafé“, bei freiem Eintritt auf der Bühne des Rüsselsheimer Rind, Mainstraße 11. Die Zürcher Truppe traut sich viel zu und bricht so ziemlich jedes Klischee: Wagemutig unternimmt das Trio musikalische Streifzüge durch Stile und Melodien. Zitate und Einflüsse krachen aufeinander und finden sich in explosiven Karambolagen und traumartigen Passagen. Mit waghalsigen Arrangements und kräftigen Klängen erzeugt die Band einen wahren Sound-Orkan. Mal dampfen

Funk-Grooves, dann rauchen die Rock-Kanonen oder „spruzelt“ die Elektronik. Man mag an Frank Zappa und „Rage Against the Machine“ denken, erkennt die Einflüsse von Nik Bärtsch und Don Li, hört Zitate aus Jazz und Pop, denkt an Filmmusik. Die „Cowboys“ Christoph Irninger (Saxophon, fx), Marco Blöching (Bass, fx) und Chrigel Bosshard (Schlagzeug) produzieren eine frische und eigenständige Musik, geprägt von unbändiger Spielwitz, brachialer Energie und ungezügelter Spiel Freude. Mehr zum Konzert auf www.dasrind.de.

Foto: Fotostudio Emmanuele Mueller

Parkinson in jungen Jahren

Selbsthilfebüro informiert am 8. Dezember im Landratsamt

KREIS GROSS-GERAU (red) – Bei der Erkrankung Parkinson denken viele zumeist an Personen, die schon älter als 70 Jahre sind. Dass die Erkrankung allerdings auch weit jüngere Personen treffen kann, ist vielen nicht bekannt. Am Samstag, 8. Dezember, ab 14 Uhr können sich Betroffene und Angehörige im Landratsamt Groß-Gerau im Raum „Luise Hessemer“ bei einer Fragerunde mit der Parkinsonbegleiterin Sabrina Henrich vom NeuroCentrum Odenwald mit dem Thema vertraut machen. „Für Menschen, die bei Feststellung der Erkrankung erst 60, 50 oder sogar erst 30 Jahre alt sind,

stellen sich ganz andere Fragen als bei den älteren Erkrankten“, berichtet Renate Hauwasser, die vor sechs Jahren mit der Diagnose „Parkinson“ konfrontiert wurde und die diese Veranstaltung organisiert hat. Sie hat kürzlich in Groß-Gerau eine Selbsthilfegruppe ins Leben gerufen, die gezielt die Sorgen und Nöte jüngerer Parkinsonerkrankter aufgreift. Meist geht es darum, wie man es schafft, angesichts der zunehmenden Bewegungseinschränkungen möglichst lange fit zu bleiben. Steht man noch im Beruf, dann fragt man sich außerdem, wie man mit fortschreitender Erkrankung weiterhin einer Erwerbsarbeit nachge-

hen kann. Denn wer in jungen Jahren erkrankt, ist finanziell meist noch nicht so gut abgesichert. Aber auch das familiäre Zusammenleben wird natürlich durch Parkinson herausgefordert: Wie erkläre ich es meinen Kindern? Wie gehen meine Angehörigen mit der Erkrankung um? Verkraftet die Partnerschaft die sich einstellenden Veränderungen? All das und mehr kann in der Selbsthilfegruppe besprochen werden. Ein Kontakt zur Gruppe ist unter anderem per E-Mail an hessen-sued@jungundparkinson.de oder aber telefonisch (06152/989470) über das Selbsthilfebüro Groß-Gerau möglich.

Der Weihnachtsstollen

Evren Gezer, Julia Nestle, Daniel Fischer, Sabine Schneider

Das FFH-Team hat mit viel Liebe Stollen gebacken – jetzt möchten wir Sie beschenken! Laden Sie uns ein – gerne besuchen wir Sie mit dem FFH-Weihnachtsstollen im Gepäck! Alle Infos finden Sie auf FFH.de!

Märkte im Odenwald

Erbach und Michelstadt bieten reizvolle adventliche Ziele



Wo bis heute das Erbacher Grafenhaus einen Wohnsitz hat: Das Schloss Erbach steht im Mittelpunkt des Erbacher Weihnachtsmarktes.
Foto: Betriebsgs. Schloss Erbach / Michael Leukel

ERBACH/MICHELSTADT (red/pel) – Ein vorweihnachtlicher Ausflug in den schönen Odenwald lässt sich derzeit gut mit einem Bummel über die stimmungsvollen Weihnachtsmärkte der benachbarten Odenwaldmetropolen Erbach und Michelstadt verbinden.

Die Erbacher Schlossweihnacht ist geprägt vom reizvollen historischen Umfeld im Zentrum der Stadt rund um das namengebende Erbacher Schloss, auf dessen Vorplatz und in dessen Innenhof sich das Markttreiben abspielt. Hinzu kommen gemütliche kleine Läden und Traditionsbetriebe in den angrenzenden Gassen.

Geöffnet ist die „Erbacher Schlossweihnacht“ an den Advents-Wochenenden, freitags von 15 bis 20 Uhr, sowie samstags und sonntags von 11 bis 20 Uhr. Das Schloss selbst ist Heimstatt der Gräflichen Sammlungen (darunter Jagdtrophäen, Antiken, der Schöllbacher Altar) sowie von Europas größtem Spezialmuseum für Elfenbeinkunst.

Das Schloss-Team hat das reguläre Weihnachtsprogramm erstmals um zahlreiche „Winterspecials“ bis einschließlich 6. Januar ergänzt.

Einen Überblick auf diese Erlebnisvielfalt im Erbacher Schloss für Familien, Kinder, Jugendliche und Erwachsene gibt es online

unter www.schloss-erbach.de.

Was den Erbachern ihr Schloss, ist den Michelstädtern ihr weltberühmtes Rathaus von 1484 und auch ihre Kellerei, diese beiden historischen Gebäude (und die Stadtkirche) sind die „Kirchtürme“ des Michelstädter Weihnachtsmarktes mit über 100 Marktständen und wechselndem Musikprogramm. In der Kellerei hat das Stadtmuseum

freitags bis sonntags von 13 bis 20 Uhr geöffnet, weiter präsentieren dort zahlreiche Kunsthandwerker ihre Produkte und lädt eine große Modell-eisenbahnanlage im Dachgeschoss zum Staunen ein.

Geöffnet ist der Markt bis Sonntag, 23. Dezember, mittwochs und donnerstags von 14 bis 20 Uhr, freitags von 14 bis 21 Uhr, samstags von 11 bis 21 Uhr und sonntags von 11 bis 20 Uhr.

Mehr dazu unter www.michelstaedter-weihnachtsmarkt.de.

ANFAHRT MIT ÖPNV

Erbach und Michelstadt sind von Darmstadt aus (Hauptbahnhof, Nord- und Ostbahnhof) stressfrei mit der Odenwaldbahn der ViAS GmbH zu erreichen. Es verkehren die Regionalbahnlinien (RB) 81 und 82 und der Regionalexpress (RE) 80. Die Bahnhöfe in Erbach und Michelstadt liegen fußläufig von den Märkten entfernt.



Das historische Rathaus von 1484 ist ein Mittelpunkt des Michelstädter Weihnachtsmarktes. Im Hintergrund ist der Turm der Stadtkirche zu sehen.
Foto: Stadt Michelstadt

Hintergründiges aus Afghanistan

Hochschule Darmstadt zeigt eindrückliche Fotoschau eines Studenten

DARMSTADT (red) – Der eiskalte Atem der aktuellen Weltgeschichte ist noch bis zum 18. Dezember an der Hochschule Darmstadt (h_da) zu spüren. Dort ist die Fotoausstellung „Frieden in Afghanistan ...?“ zu sehen mit Aufnahmen des Hochschul-Masterstudenten Parwiz Rahimi, der vor seiner Flucht aus Herat, Afghanistan, mit der Kamera hintergründige Eindrücke aus seiner Heimat festgehalten hat.

Zu sehen ist dieser ganz persönliche Blick auf eine von Großmächten und Großmächtigen verursachte Katastrophe im „SchauRaum“ der Hochschule gegenüber dem Hochoseingang (Hinweis auf einem Fenster) auf dem Campus Schöfferstraße 3. Die Finissage im Café Glaskasten im EG des Hochhauses am Dienstag, 18. Dezember, beginnt um 17 Uhr mit einem Gespräch mit Parwiz Rahimi im „SchauRaum“.

Um 18 Uhr folgt eine interaktive Lesung von und mit Firas Alshater zu „Ich komm auf Darmstadt zu“. Alshater ist unter anderem durch seinen YouTube-Kanal ZUKAR und seine Bücher „Ich komm auf Deutschland zu. Ein Syrer entdeckt seine neue Heimat“ (2016) und „Versteh einer die Deutschen. Firas erkundet ein merkwürdiges Land“ (2018) bundesweit bekannt geworden. Die Fotoausstellung wurde vom Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der h_da initiiert und in Kooperation mit der Abteilung Hochschulkommunikation umgesetzt. Die Staffeleien der Bilder sind eine Eigenentwicklung der Studierenden Greta Vaidekatakaité und Fabian Böhm vom Fachbereich Architektur.

Zur Person: Parwiz Rahimi ist freier Fotograf und Journalist aus der Stadt Herat in Afghanistan. Er arbeitete als Moderator und Marketing-Koordinator bei Sen-

dern und half bei Nichtregierungsorganisationen bei der Organisation von Wahlen und war ehrenamtlicher kultureller Berater bei „Women and Children Welfare“ in Herat. Wegen seiner satirischen Schriften, in denen er Korruption bei den Präsidentschaftswahlen kritisierte, sowie öffentlicher Kritik an Religioseem, wurde er sowohl zur Zielscheibe der Regierung als auch der Taliban. Als Parwiz Rahimi nach einem Überfall der Terror-Miliz Taliban auf sein Zuhause um sein Leben fürchten musste, entschied er sich, zu fliehen. Ende 2015 verließ er Afghanistan und kam nach Deutschland, wo er eine zweite Heimat fand. Er lebt seit 2016 in Frankfurt und ist seit Oktober 2018 Masterstudent im Studiengang International Media Cultural Work am Medien-campus der Hochschule Darmstadt in Dieburg. Mehr im Internet auf der Seite www.h-da.de/interkulturell



Bilder der Not kriegsgepeinigter Menschen: Beispiel aus der Fotoschau von Parwiz Rahimi
Fotos: Parwiz Rahimi

Hommage an Debussy

Darmstädter Chopin-Gesellschaft ehrt den großen Franzosen

DARMSTADT (red) – Vor 100 Jahren starb der französische Komponist Claude Debussy. Die Chopin-Gesellschaft ehrt ihn mit einem Kammerkonzert am Samstag, 8. Dezember, 19 Uhr, im Vortragssaal des Literaturhauses. Auf dem Programm stehen Solowerke für Klavier, eine Sonate für Cello und Klavier. Kammermusik spanischer Komponisten, die den Einfluss Debussys zeigt, ergänzt das Programm. Ausführende sind die

ungarische Pianistin Anna Adamik, Präsidentin der Chopin-Gesellschaft in Feldkirch/Österreich und Professorin am dortigen Konservatorium, der Cellist Martin Merker, Mitglied der Camerata Bern, und die Mezzosopranistin Corinna Scheurle (Berlin). Claude Debussy, der am 25. März 1918 im Alter von 55 Jahren in Paris an den Folgen eines Krebsleidens starb, gilt als Komponist des Impressionismus. Musikexperten sehen in seinem Schaffen ein Bindeglied zwi-

schon Romantik und Moderne. Der Durchbruch gelang ihm mit der Komposition Prélude à l'après-midi d'un faune (Vorspiel zum Nachmittag eines Faunes), die am 22. Dezember 1894 in Paris uraufgeführt wurde. In dem nur zehn Minuten langen Werk stellte sich der Komponist erstmals mit einer eigenen Tonsprache vor.

Reservierungen via Ruf 06151/54988 oder per E-Mail an christa.heimerl@chopin-gesellschaft.de.

Besondere Fluss-Kreuzfahrten 2019

„ENTSPANNT ENTDECKEN“ –
EUROPAS SCHÖNSTE FLÜSSE

Schon jetzt große Nachfrage!
Rasche Buchung empfohlen!



DONAU-TOTAL

Mit dem TOP-All-Inklusive-Schiff MS Ariana zur klassischen 8-tägigen Reise von Passau bis Budapest oder in 15 Tagen bis ins Donaudelta.

ELBROMANTIK

Die „kleine aber feine“ MS Saxonia fährt Sie auf Elbe und Moldau bis Prag oder zu den Höhepunkten zwischen Berlin und Hamburg.

IMPOSANTES RUSSLAND

Auf der Reise von St. Petersburg nach Moskau sehen Sie die einzigartige Schönheit Russlands. Diese „All inklusive-Reise“ beinhaltet neben Getränken und Mahlzeiten an Bord bereits mehrere Ausflüge.

PORTUGALS ZAUBER

Per Flug geht es nach Porto, wo Sie auf dem Douro neben dem malerischen Tal des Portweins auch Lissabon kennenlernen.

FRANKREICH-SPECIAL

Lassen Sie sich mit der MS Gloria auf der Rhône und Saône von der französischen Lebensart begeistern oder genießen Sie mit der MS Amadeus Diamond die Höhepunkte der Seine.

Auf welcher dieser Traum-Reisen dürfen wir Sie begrüßen?

Veranstalter: Reisebüro Wagner GmbH, Darmstädter Str. 45, 65474 Bischofsheim in Zusammenarbeit mit Phoenix Reisen GmbH, Bonn.

„Ablegen und genießen“ auf unseren abwechslungsreichen Fluss-Kreuzfahrten

Jeden Tag neue Eindrücke sammeln, die Seele baumeln lassen, Natur und Kultur genießen: Unsere Premium-Schiffe bieten Ihnen beste Voraussetzungen für einen unvergesslichen Urlaub. Lassen Sie sich an Bord verwöhnen, während am Ufer die zauberhafte Landschaft vorüberzieht!



Kabinenbeispiel MS Ariana

Reiseleistungen

- Busanreise ab/bis Mainz, Wiesbaden, Rüsselsheim und Darmstadt
- Fluganreise ab/bis Frankfurt/M zur „MS Magellan“ nach Portugal bzw. „MS Ivan Bunin“ nach Russland
- Flussreise in der gewählten Route und Kabinenkategorie
- Vollpension an Bord
- All inklusive an Bord (bei MS Ariana, MS Ivan Bunin)
- Benutzung der Bordeinrichtungen und Liegestühle
- Ein- und Ausschiffungs-, Hafen- und Schleusengebühren
- Versicherungsschein

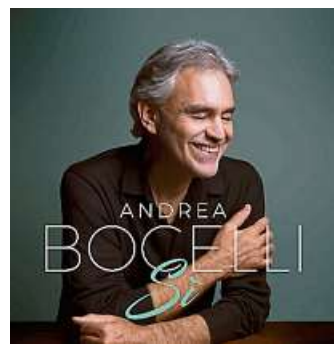
ROUTE	TERMIN	SCHIFF	PREIS p. P. in 2-Bett-Kab. ab
Donau von Passau nach Budapest	06.04. - 13.04.2019	MS Ariana	859,- €
	12.10. - 19.10.2019	MS Ariana	859,- €
Donau bis ins Donaudelta	29.06. - 13.07.2019	MS Ariana	2.259,- €
	24.08. - 07.09.2019	MS Ariana	2.259,- €
Höhepunkte auf Rhone und Saone	15.06. - 22.06.2019	MS Gloria	1.299,- €
	09.08. - 16.08.2019	MS Gloria	1.299,- €
Russlands Highlights	27.07. - 06.08.2019	MS Ivan Bunin	1.699,- €
Portugal auf dem Douro & Lissabon	06.07. - 15.07.2019	MS Magellan	1.499,- €
Ostseeeinseln entlang der Oder	01.08. - 11.08.2019	MS Saxonia	2.089,- €
Höhepunkte zw. Berlin und Hamburg	11.08. - 20.08.2019	MS Saxonia	1.789,- €
Höhepunkte an der Seine	25.09. - 02.10.2019	MS Amadeus Diamond	1.099,- €

Bei uns inkl. Mit unserem „KREUZFABRTBUS“ direkt zum Schiff ab: Mainz, Wiesbaden, Rüsselsheim und Darmstadt

Stimmungsvoller Mix

SüWo verlost attraktive CD-Neuerscheinungen

DARMSTADT (red) – Andrea Bocelli, Tony Bennett & Diana Krall sowie Rolando Villazón sind dieser Tage mit neuen CDs am Start. Leser können Exemplare gewinnen.



Fotos: Universal Music

„Si“ ist Andrea Bocellis erstes Album mit neuem Material seit 14 Jahren. Es ist eine Sammlung kraftvoller, emotionsgeladener Lieder, einige davon unter Verwendung klassischer Themen – beispielsweise von Bach und Massenet –, jedoch allesamt mit einer positiven Botschaft über die Kraft der Liebe, der Familie und natürlich der Musik. Es sind Songs in italienischer und englischer Sprache, geschrieben von einigen seiner wichtigsten, langjährigen Autoren und Komponisten. Doch „Si“ ist noch viel mehr und vor allem eine gefühlvolle Liebeserklärung an seine Frau Veronica. „Ich fand es äußerst schwierig, Songs zu finden, die ein Publikum wert sind“, erklärt er. Sein Ziel war es, ein Album mit Songs zu veröffentlichen,

die emotional und geistig seine Ideen und Überzeugungen widerspiegeln, die zu seinem bisherigen Repertoire passen und die den Hörern in aller Welt etwas musikalisch Neues präsentieren.

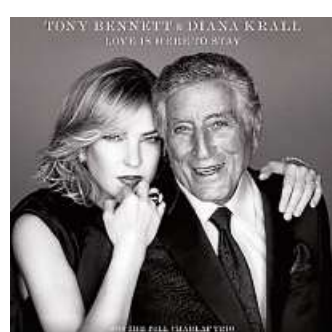
„Es gab natürlich wunderbare Dinge, die ich noch vor einem Weihnachtsalbum aufnehmen wollte“, sagt Rolando Villazón. „Aber dann schien doch die Zeit gekommen, um sich an dieses große Projekt zu machen.“ Jedes Stück auf „Feliz Navidad“ steht in Beziehung zu Rolando Villazóns Lebensgeschichte. „O Tannenbaum“ beispielsweise führt ihn zu-



rück in die Zeit, die er an einer deutschen Schule in Mexico City verbrachte. Das Duett „Leise rieselt der Schnee“, eine besondere Zusammenarbeit mit Sasha, ist ein Höhepunkt der deutschen Auswahl. „White Christmas“ erinnert ihn an seine Kindheit, als er von Mexico in die USA reiste, um Verwandte zu besuchen. Der Anfang von „Tu scendi dalle stelle“ beschwört die Erinnerung an Luciano Pavarotti herauf. Als es um das französische Repertoire ging, entschied Villazón sich für die zeitlose

Schönheit von Adolphe Adams „Minuit, chrétiens“ und die zarten Klänge des etwas jüngeren Klassikers „Petit Papa Noël“, das er erstmals im Cirque d'Hiver in Paris hörte. Es wurde zur Tradition, dass er an Weihnachten mit seinen Kindern in den Zirkus ging.

Die beiden Musikgrößen Diana Krall und Tony Bennett legen mit „Love Is Here To Stay“ ihr erstes wirkliches Gemeinschaftsprojekt vor. Im intimen Rahmen interpretiert das perfekt harmonisierende Duo ein rundes Dutzend zeitloser Gershwin-Klassiker, darunter neben dem Titelsong auch „Fascinating Rhythm“, „I've Got A Crush On You“, „I Got Rhythm“, „Do It Again“ und „S'Wonderful“. Krall und Bennett vermitteln auf mitreißende und berührende Weise nicht nur die Magie der Musik, sondern auch, wie viel Seele, Eleganz, Ehrlichkeit und Klasse in diesen Evergreens steckt.



GLÜCKSTELEFON
Das „Südhessen Wochenblatt“ verlost in Kooperation mit der Agentur Timetransfer dreimal alle drei CDs. Einfach anrufen (0137/8222870) und das Stichwort „CD-Paket“ nennen. (0,50€, Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunk ggf. abweichend). Teilnahmechluss ist Dienstag, 11. Dezember. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Allen Anrufern viel Glück!!!

TIER DER WOCHE



Neues Zuhause für die junge, aktive Chilli gesucht

RÜSSELSHEIM (red) – Die zweijährige kastrierte Chilli hatte einen Oberschenkelbruch, der im Sommer erfolgreich operiert wurde. Anfangs dachten die Mitarbeiter des Tierheims Rüsselsheim, sie könne nur in Wohnungshaltung, aber mittlerweile hat sie sich so gut erholt, dass ihr

auch die Freuden des Freigangs nicht vorenthalten werden müssen. Die noch junge, aktive Chilli ist anfänglich ein bisschen vorsichtig, wenn aber das Eis gebrochen ist, kann sie gar nicht genug Streicheleinheiten bekommen. Interessierte melden sich bitte per E-Mail an clau-

dia.kemmler@web.de, telefonisch unter der Nummer 0162/2689743 oder kommen während der Öffnungszeiten im Tierheim Rüsselsheim, Stockstraße 60, vorbei. Weitere Infos im Internet auf der Seite www.tierheim-ruesselsheim.de. Foto: Tierschutzverein Rüsselsheim

Büchner und die Revolution von 1848

Vortrag am 14. Dezember am Riedstädter Büchnerhaus

RIEDSTADT (red) – Zahlreiche bedeutende Daten der deutschen republikanischen Geschichte jähren sich 2018 mit runder Zahl: von den ersten demokratischen „Versuchen“ links des Rheins 1793 über 1848, 1918, 1948 bis zur „Studentenbewegung“ 1968. Aufgrund der republikanischen Verortung des Büchnerhauses „im Geist der Freiheit“ wurden dort diese Ereignisse im Einzelnen betrachtet. Dabei ist es Museumsleiter Peter

Brunner gelungen, zu jedem Datum Referenten zu gewinnen, die bereits profunde Beiträge zum Thema vorgelegt haben. Nun wird die sechsteilige Vortragsreihe mit Professor Dr. Peter Brandt beendet. Er wird am Freitag, 14. Dezember, 19 Uhr, am Büchnerhaus, Weidestraße 9, in Goddellau, zu Gast sein und unter dem Titel „Georg Büchners Ideen und seine Freunde in der Revolution von 1848“ referieren.

Die meisten gewählten (männlichen) Mitglieder der Nationalversammlung verstanden sich nicht als Revolutionäre. Dennoch war dieses erste gesamtdeutsche Parlament das Ergebnis der überwiegend friedlichen, jedoch gewaltsam erfolgten politischen Umwälzung in Preußen im März 1848. Die Gedanken Georg Büchners und seiner Freunde fanden sich auf dem linken Flügel der Bewegung für

„Einheit und Freiheit“ Deutschlands wieder. Die Beratungen der in Frankfurt tagenden Nationalversammlung konzentrierten sich lange auf die Grundrechte. Die Machtfrage blieb auf nationaler wie auf einzelstaatlicher Ebene ungeklärt. Kartenreservierungen nimmt das Büchnerhaus telefonisch (06158/4621) oder per E-Mail (buechnerhaus@riedstadt.de) entgegen.



KW 49 Gültig vom 05.12. bis 08.12.2018

REWE DEIN MARKT

Süße Grüße vom Nikolaus

AM 6.12. NIKOLAUS-STIEFEL ABHOLEN!
Alle Informationen auf REWE.de

Lindt Weihnachtsmann
(100 g = 2.56)
70-g-Stück

28% gespart
1,79

Großpackung

Peru: Heidelbeeren Kl. I, (1 kg = 7.40)
300-g-Schale

Aktionspreis
2,22

SENSATIONS- PREIS

Spanien: Clementinen Sorte: siehe Etikett, Kl. I
1-kg-Netz

Sensationspreis
0,77

Milka Schokolade versch. Sorten, (100 g = 0.66-0.81)
81-100-g-Tafel

30% gespart
0,66

WILHELM BRANDENBURG

Metzgerkechschinken leicht geräuchert
100 g

33% gespart
1,19

WILHELM BRANDENBURG

Schweine-Lachsbraten ohne Knochen, SB-verpackt
1 kg

Aktionspreis
4,99

Leerdammer Original holl. Schnittkäse, 45% Fett i.Tr.
100 g

46% gespart
0,79

60% Rindfleisch

Hackfleisch gemischt vom Rind und Schwein, (100 g = 0.40)
250-g-Packung

Aktionspreis
0,99

Wöchentlich Mehrfach Punkten.

30 FACH PUNKTE beim Kauf von HEINZ PRODUKTEN im Gesamtwert von über 2 €*

Nordmanntanne auf Holzkreuz** ca. 80-100 cm hoch, in roter Tragetasche Stück

Aktionspreis
15,99

REWE Best Wahl Kerniges Vollkornbrot** (100 g = 0.36)
250-g-Packung

31% gespart
0,89

Pfungstädter** versch. Sorten, (1 l = 1.10)
20 x 0,5-l-Fl.-Kasten zzgl. 3.10 Pfand

26% gespart
10,99

Freixenet Carta Nevada Sekt versch. Sorten oder Legero alkoholfrei, (1 l = 5.17)
0,75-l-Fl.

35% gespart
3,88

10 FACH PUNKTE beim Kauf von SALZGEBÄCK im Gesamtwert von über 2 €*

Milka Alpenmilch

WILHELM BRANDENBURG

WILHELM BRANDENBURG

Pfungstädter

Freixenet

Wöchentlich Mehrfach Punkten.

10 FACH PUNKTE beim Kauf von SALZGEBÄCK im Gesamtwert von über 2 €*

Milka Alpenmilch

WILHELM BRANDENBURG

WILHELM BRANDENBURG

Pfungstädter

Freixenet

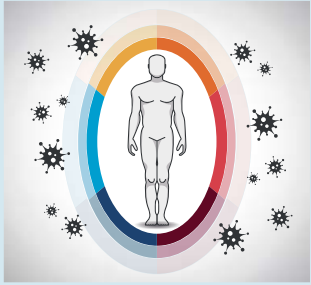
Wöchentlich Mehrfach Punkten.

10 FACH PUNKTE beim Kauf von SALZGEBÄCK im Gesamtwert von über 2 €*

REWE Markt GmbH, Domstr. 20 in 50668 Köln, Namen und Anschrift der Partnermärkte finden Sie unter www.rewe.de oder der Telefonnummer 0211 - 177 397 77. Unser Unternehmen ist Bio-zertifiziert durch DE-ÖKO-006.

Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Aktionspreise sind zeitlich begrenzt. Verkauf nur solange der Vorrat reicht. **Nicht in allen Märkten erhältlich.

Das Immunsystem clever unterstützen



In der kälteren Jahreszeit ist unser Immunsystem besonders gefordert, wenn Grippe und Erkältungen lauern. Ein Nahrungsergänzungsmittel (Kijimea Immun) begegnet dem auf clevere Weise: Es enthält drei spezifische Mikroorganismen für den Darm, sowie Vitamin D zur Unterstützung der normalen Funktion des Immunsystems. Das zusätzlich enthaltene Riboflavin trägt zum Schutz der Zellen vor oxidativem Stress und zur Reduktion von Müdigkeit und Abgeschlagenheit bei. Unsere Redaktion empfiehlt Kijimea Immun – für Erwachsene und Kinder.

www.kijimea.de

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Immun
(PZN 05351052)



Durchfall, Bauchschmerzen, Blähungen

Was tun, wenn Darmbeschwerden den Alltag belasten?

Darmbeschwerden wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen gehören für immer mehr Menschen zum Alltag. Oft treten die Beschwerden im ungünstigsten Moment auf und vermindern spürbar die Lebensqualität. Doch was kann man dagegen tun? Wir haben uns eine vielversprechende Lösung angesehen.

Viele kennen das: Nach einem leckeren Essen treten unerwartet Bauchschmerzen auf. Oder man wird in guter Gesellschaft von peinlichen Blähungen überrascht. Durchfall kann im Alltag ebenfalls sehr unangenehm sein – vor allem in der Öffentlichkeit, wenn keine rettende Toilette in der Nähe ist. Was viele nicht wissen: Wenn diese Beschwerden immer wieder auftreten, steckt häufig ein gereizter Darm dahinter. Experten sprechen auch von ei-

nem Reizdarm. Und dagegen gibt es Hilfe (Kijimea Reizdarm, Apotheke)!

Ein gereizter Darm – was ist das eigentlich?

Immer mehr Wissenschaftler sind der Meinung: Ist der Darm gereizt, ist meist die Darmbarriere geschädigt. Durch diese kleinsten Schädigungen können Erreger und Schadstoffe in die Darmwand eindringen. Das kann die unangenehmen Symptome wie Durchfall, Bauchschmerzen oder Blähungen hervorrufen. Hier setzt Kijimea Reizdarm an: Forscher haben entdeckt, dass der enthaltene Bakterienstamm *B. bifidum*

sich sinnbildlich wie ein Pflaster auf die Darmwand legt und diese schützt. So können bestehende Reizungen abklingen, neue vermieden werden und der Darm kann sich erholen.

Wissenschaftlich belegte Hilfe

Eine groß angelegte klinische Studie mit dem einzigartigen und nur in Kijimea Reizdarm enthaltenen Bifidobakterienstamm zeigte: Die Reizdarmsbeschwerden bei Betroffenen wurden signifikant gelindert. Bei vielen verschwand der Reizdarm sogar ganz. Mehr noch: Auch die Lebensqualität von Betroffenen verbesserte sich deutlich. Kein anderes Präparat kann vergleichbare wissenschaftliche Ergebnisse aufweisen! Fragen Sie daher in der Apotheke gezielt nach Kijimea Reizdarm (rezeptfrei).



Begeisterte Anwender berichten



„Schon länger habe ich Verdauungsbeschwerden. In Situationen mit viel Stress wurden diese noch verstärkt. Ich war erstaunt, dass ich nach einer Woche Einnahme von Kijimea Reizdarm eine Verbesserung fühlte. Wieder normal essen können ohne Reue ist ein unwertendes Gefühl.“
(Sylvia G.)



„Kijimea Reizdarm hat mir sehr geholfen – ich nehme es regelmäßig. Jeder weiß, wie unangenehm Darm-Schwierigkeiten in der Öffentlichkeit sein können, wenn man ein WC nicht erreichen kann.“
(Herbert S.)

Für Ihren Apotheker:
Kijimea Reizdarm
(PZN 08813754)



Guglielmetti S. et al. Randomized clinical trial: Bifidobacterium bifidum MIMBb75 significantly alleviates irritable bowel syndrome and improves quality of life: a double-blind, placebo-controlled study. Alimentary Pharmacology & Therapeutic, 2011 • Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert • www.kijimea.de

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Gelenkschmerzen?

Das hilft zahlreichen Deutschen!

Quälende Knieschmerzen, eine steife Hüfte, ziehende Schmerzen in Schultern oder Fingern – wenn jede Bewegung schmerzt, fallen selbst alltägliche Dinge schwer. Doch inzwischen berichten viele Betroffene begeistert von einer Schmerztablette mit natürlichem Wirkstoff.

Wieder beweglich durchs Leben

Rheumatische Gelenkschmerzen können Be-

troffene in vielen Lebensbereichen einschränken. Auch Hedwig M. gehörte zu den Leidtragenden. Dann entdeckte sie die Schmerztablette Rubaxx Mono mit ihrem natürlichen Wirkstoff – und ist seitdem begeistert: „Angewendet bei Gelenkschmerzen bewirkt Rubaxx Mono bei mir nicht nur Schmerzlinderung, sondern bringt mir auch die Bewegungsfreiheit zurück.“



„Rubaxx Mono bringt mir die Bewegungsfreiheit zurück“

Pflanzlicher Wirkstoff überzeugt

Doch was macht Rubaxx Mono so besonders? Die Schmerztablette enthält einen traditionellen, pflanzlichen Wirkstoff, der einer Arzneipflanze aus Nord- und Südamerika entstammt. Dieser wirkt nicht nur schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen. Er verschafft auch Linde-

rung bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen – ein echtes „Allround-Talent“. Wissenschaftler bereiten den natürlichen Wirkstoff für Rubaxx Mono in spezieller Dosierung als Schmerztablette auf.

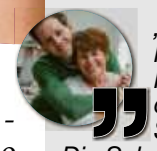
Gut verträglich, schon den Magen

Genial: Die Schmerztablette Rubaxx Mono kombiniert Wirksam-

keit mit guter Verträglichkeit. Schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel, wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre, sind nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht. Viele Anwender schätzen besonders, dass das Arzneimittel nicht auf den Magen schlägt, so auch Hedwig M.: „Rein pflanzlich und ohne bekannte Nebenwirkungen. Perfekt und nur zu empfehlen!“



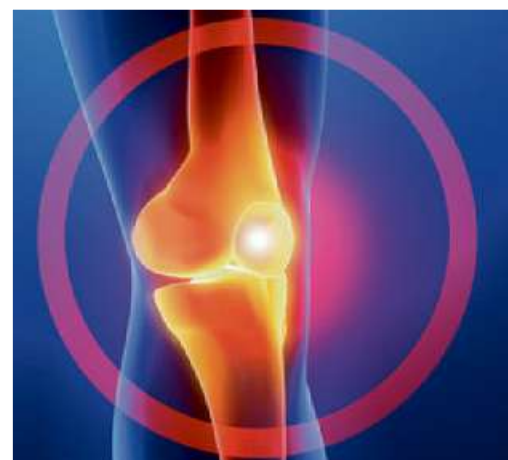
„Nach regelmäßiger Einnahme ist mein Dauerschmerz komplett verschwunden. Ich bin total zufrieden. Absolut empfehlenswert!“
(Frieda M.)



„Ich habe Rubaxx Mono für meine Mutter bestellt, die unter starken Schmerzen leidet. Die Schmerzen wurden deutlich weniger und meine Mutter kann ihrer gewohnten Tätigkeit nachgehen.“
(Frank S.)



„Mit diesem Arzneimittel bekommt man seine Schmerzen wieder in den Griff. Es hilft zuverlässig und man kann sich starke Schmerzmittel sparen.“
(Robert H.)



Erfahrungsberichten nachempfunden. Die Wirkung ist von individuellen Faktoren abhängig. Abbildungen Betroffenen nachempfunden, Namen geändert

RUBAXX MONO. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Trit. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Für Ihren Apotheker:
Rubaxx Mono
(PZN 14162663)





Blues und Soul mit Tarq Bowen im Rind

RÜSSELSHEIM (red) – Ein Konzert mit dem britischen Musiker Tarq Bowen findet am Donnerstag, 13. Dezember, 20 Uhr (Einlass 19.30 Uhr), im Rind in Rüsselsheim, Mainstraße 11, statt. Tarq Bowens einzigartige Mischung aus Blues, Soul und hardhitting Slide-Gitarre, verflochten mit seiner starken, doch einfühlbar dynamischen Stimme, zeigt ein Verständnis und eine Fähigkeit viel weiter als sein Alter vermuten lässt. Tarq singt und spielt seine eigenen Songs, lebt seit Anfang 2016 in Deutschland und kommt ursprünglich aus London. Er hatte als „unsigned artist“ das einzigartige Privileg, mit Größen wie Rocco Deluca und Nick Mason

(„Pink Floyd“) zu arbeiten und die Bühne unter anderem mit George Ezra, James Bay und Bob Geldof zu teilen. Dies alles machte den in Los Angeles lebenden Produzenten Mark Howard (Bob Dylan, „Neville Brothers“, „U2“, „Red Hot Chili Peppers“) auf Tarq aufmerksam, welcher ihm anbot, sein Debütalbum zu produzieren. Tarq Bowen (lead vocals, guitar) steht im Rind gemeinsam mit Julia Huisken (background vocals), Matthias Vogt (keyboards), Marc Inti (bass) und Phil Widenhues (drums) auf der Bühne. Mehr zum Musiker auf www.tarqbowen.com. Mehr zum Konzert auf www.das-rind.de.

Foto: Das Rind

Oldtime-Jazz in Darmstadt

DARMSTADT (red) – Mit Oldtime-Jazz, Blues, Dixie und Swing gastiert die „Hot Jazz Company Rhein Main“ am Samstag, 8. Dezember, 20.30 Uhr, im Achteck-Haus, Mauerstraße 17, in Darmstadt. Lebendiger und gefühlvoller Gruppensound und kernige Soli sind das Markenzeichen der Gruppe. Gesangseinlagen runden das Klangbild ab.

Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch

BISCHOFSSHEIM (red) – Am Freitag, 14. Dezember, 16 Uhr, führt das „Theater am Rabenberg“ in der Bücherei Bischofsheim im Palazzo, Schulstraße 34, das Stück „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“ auf. Aus der bekannten Buchvorlage „Pettersson und Findus“ von Sven Nordqvist entstand ein lustiges Stab-Marionettenspiel, das nicht nur für Kinder unterhaltsam ist. Weihnachten steht vor der Tür und der kleine Kater Findus wünscht sich sehnlichst, dass der Weihnachtsmann ihn besuchen kommt. Aber der Weihnachtsmann besucht ja eigentlich nur Menschenkinder und keine Katzen. Als sich der alte Pettersson dann einen Tag vor Heiligabend auch noch den Fuß verstaucht, scheint es ein schlimmes Weihnachtsfest zu werden. Wie am Ende doch noch alles gut wird, zeigt das Rabenberg-Theater mit seinen Stab-Marionetten. Karten sind im Vorverkauf in der Bücherei Bischofsheim, Schulstraße 32, während der regulären Öffnungszeiten erhältlich.



„Lichtenberg“ spielen am 25. Januar in Bensheim

BENSHEIM (red) – Dass Mundart und Heimatliebe musikalisch nicht unbedingt als Volksmusik oder Schlager umgesetzt werden muss, zeigt eindrucksvoll die Odenwälder Band „Lichtenberg“. Zu erleben ist sie am Freitag, 25. Januar, 20.30 Uhr, im Musiktheater Rex in Bensheim, Fabrikstraße 10. Kennengelernt haben sich Thorsten Großkopf (Gitarre, Gesang) und Marcel Zocher (Gesang) bereits an der Universität Frankfurt. Seither verband die beiden Künstler ihre Liebe zum Odenwald und zur Musik. Und so entstand irgendwann die Idee, den alten Odenwälder Klassiker „Scholze Gret“ in einer modernen Version als Blues-Nummer zu präsentie-

ren. Sebastian Altzweig, der seit Jahrzehnten als versierter Schlagzeuger diverser Musikprojekte bekannt ist, war sofort von der Idee begeistert, das Odenwälder Kulturgut soulig, rockig, poppig-modern und natürlich auf Hessisch zu interpretieren und umzuwandeln. Mittlerweile sind „Lichtenberg“ eine feste und geschätzte Größe in der regionalen Musiklandschaft. Weitere Infos, etwa zu Tickets, gibt es im Internet auf www.musiktheaterrex.de. Das Konzert sollte ursprünglich am 8. Dezember stattfinden. Bereits für diesen Termin gekaufte Karten behalten ihre Gültigkeit. Foto: Musiktheater Rex

Ernährung im Fokus

Zwei Elterninfoabende im Dezember im GPR Klinikum

RÜSSELSHEIM (red) – Zweimal im Monat, jeweils am ersten und dritten Donnerstag, bietet das Rüsselsheimer GPR Klinikum Bürgerveranstaltungen speziell für junge und werdende Eltern an. Die nächsten beiden finden demzufolge am 6. und 20. Dezember in der Cafeteria des GPR Klinikums mit jeweils einem Vortrag um 18.30 Uhr –

gefolgt von einer Kreißsaalführung um 19 Uhr – statt. Der Vortrag wird vom medizinischen Fachpersonal der Frauenklinik, der Klinik für Kinder- und Jugendmedizin oder ausgewählten Experten vorgetragen. Am 6. Dezember lautet das Thema „Stillen und Ernährung Neugeborener“, am 20. Dezember geht es um „Gut essen – gesund

durch die Schwangerschaft“. Die anschließende Kreißsaalführung wird durch eine Hebamme und den Chefarzt der Frauenklinik des GPR Klinikums begleitet. Interessierte und zukünftige Eltern sind eingeladen, an den Vorträgen teilzunehmen. Selbstverständlich kann die Kreißsaalführung auch ohne Teilnahme am jeweiligen Vortrag besucht werden.

RÄUMUNGS- TOTAL-VERKAUF

Nur noch bis
Samstag

08.

DEZEMBER

Wir machen Schluss...

... mit über 300 Ausstellungsstücken – für neuen Platz im neuen Jahr

Über
300 Sessel
noch vor
Weihnachten
verfügbar!

himolla

Polster für Menschen

35% – 50%

auf die UVP unserer Ausstellungsstücke sowie attraktive Sonderpreise auf alle Neubestellungen

Entdecken Sie Deutschlands größtes
himolla Sesselstudio, inkl. Sofawelt

himolla Sofa- & Sesselwelt by Möbel Heidenreich GmbH
Darmstädter Straße 123 • 64521 Groß-Gerau
Tel: 06152/17766-55 • www.moebel-heidenreich.de

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 9–19 Uhr, Sa. 9–16 Uhr

himolla

Polster für Menschen

Sofa- & Sesselwelt

by Möbel-Heidenreich



Weihnachtskonzert von Chor und Orchester der TUD

DARMSTADT (red) – Die Missa Solemnis („Graner Festmesse“) von Franz Liszt erklingt beim Winterkonzert von Chor und Orchester der TU Darmstadt am Samstag, 15. Dezember, in der Darmstädter Johanneskirche. Wegen erwartbar großer Nachfrage gibt es ein Konzert um 15 Uhr vor allem für Familien und eines mit Abendstimmung um 19 Uhr. Die „Graner Festmesse“ komponierte Franz Liszt zur Einweihung der Basilika 1856 im ungarischen Esztergom (zu Deutsch Gran). Solisten in Darmstadt sind Johanna Rosskopp (Sopran), Dia-

na Schmid (Alt), Andreas Frese (Tenor) und Florian Rosskopp (Bass). Dirigenten sind Christian Weidt und Jan Schumacher. Karten gibt es via Internet und die Seite www.chor.tu-darmstadt.de, in den Vorverkaufsstellen in Darmstadt sowie an der Abendkasse. Für 15 Uhr gibt es Familienkarten für zwei Erwachsenen und bis zu fünf Kinder (bis 14 Jahre). Das Foto zeigt Chor und Orchester der TUD Darmstadt bei einem Konzert in der Pauluskirche. Foto: Chor & Orchester TUD

Hochmusikalisches Brüder-Trio

Franz-Jürgen, Matthias und Adax Dörsam live in Zwingenberg

ZWINGENBERG (red) – Das hochmusikalische Brüder-Trio Franz-Jürgen, Matthias und Adax Dörsam spielt als „Trio 3 D“ am Freitag, 7. Dezember, 20 Uhr, im Theater Mobile, Obertor 1, eine „verblüffende Mischung“ aus eigenen Kompositionen, Popsongs und klassischen Werken in einem „ganz eigenen Akustiksound“. Dabei werden „Perlen der Popmusik neu interpretiert unter virtuoser Einbeziehung klassischer Musik“.



Das „Trio 3 D“.

Foto: Theater Mobile

Franz-Jürgen Dörsam (Fagott) spielte mit dem Sinfonie Orchester Berlin und der Nordwestdeutschen Philharmonie und ist Solofagottist im Orchester Metropolitan in Lissabon. Matthias Dörsam (Klarinette, Saxofon und Flöte) spielte unter anderem in der Bigband des Hessischen Rundfunks, bei den Stuttgarter Philharmonikern sowie mit Popmusikern wie Pe Werner, Jule Neigel oder den Rodgau Monotones. Meistergitarrist Adax Dörsam hat unter anderem für Xavier Naidoo, Mike Batt, Lou Bega, Rolf Zuckowski, Joana, Pe Werner oder Lydie Auvray in die Saiten gegriffen.

LeuteLeute

MALIN UNTERSCHÜTZ

Das Interesse der Seeheimerin Malin Unterschütz (14) an Hunden begann früh: Als der Hund Sky noch klein war, besuchte sie mit ihm die Junghundestunde beim Verband für das deutsche Hundewesen in Zwingenberg. „Die Trainer waren begeistert, wie gut sie den Hund im Griff hatte“, erzählt ihre Mutter Marion. Als feststand, dass sie Hundesport betreiben wollte, wurde jedoch immer deutlicher: Sky ist kein Sportler. 2013 kam daher Kenay in die Familie, eine Mischung aus belgischem Langhaarschäferhund und Australian Shepherd. Doch vor den Wettkämpfen musste erst eine Begleithundeprüfung bestanden werden, im März 2015, „und am gleichen Tag hatten wir nachmittags unser erstes Turnier“. Sie gewannen es. 2016 gingen die beiden erstmals im Vierkampf (Gehorsam, Hindernislauf, Slalom, Hürdenlauf) an den Start. 2017 wurde Malin Deutsche Meisterin in allen vier Disziplinen des Turnierhundesports (Vierkampf, Geländelauf, Combinations-Speed-Cup, Hindernislauf). 2018 wurde sie im Vierkampf in der Jugendklasse Vizemeisterin, im Geländelauf holte sie sich den Titel. Text: gartl/Foto: A. Kelm



WERNER ZULAUF

Werner Zulauf (64) aus Lengfeld wurde schon unzählige Male sehnsüchtig erwartet. Zum Beispiel, wenn neue Kataloge von Versandhäusern herauskamen. „Da haben die Leute teilweise am Fenster geguckt, wann ich mit dem Postauto komme“. Als Postbote hat er Bürger im Otzberger Ortsteil Habitzheim fast 20 Jahre lang mit Paketen, Briefen und Telegrammen beliefert und beglückt. Er kannte die Eigenheiten der Briefkästen und die der Besitzer. Er wusste, wo er Pakete ablegen konnte, wenn die Empfänger nicht daheim waren. Und viele Male hatte er Adressen mehrfach angefahren, bis er jemanden daheim angetroffen hat. „Ich wollte das Auto abends immer leer haben, das war mein Ehrgeiz“, schildert er. Seine Kunden haben ihm das gedankt, sagt er. Bei den Schilderungen wird klar, dass ein Postbote auch Psychologe, Hundetrainer und Möbelpacker sein muss. Leichteres Spiel hatte er mit den Vierbeinern. „Ich hatte immer Leckerli dabei. Die haben sich gefreut, wenn ich kam“, sagt Zulauf. Sein 50-jähriges Dienstjubiläum bedeutete kürzlich auch seinen letzten Arbeitstag. Langweilig wird es Zulauf aber auch im Ruhestand nicht. Er ist in mehreren Vereinen aktiv und stolzer Opa von noch kleinen Zwillingen. Text: sab/Foto: G. Schiek



Walisische Tanz-Company in Rüsselsheim zu Gast

RÜSSELSHEIM (red) – Am Samstag, 8. Dezember, tanzen die Mitglieder der „National Dance Company Wales“ aus Cardiff unter der künstlerischen Leitung von Fearghus Ó Conchúir auf der Bühne des Theater Rüsselsheim. Die „National Dance Company Wales“ zeichnet sich durch außergewöhnliche Inszenierung aus. Die Kompanie arbeitet mit den besten Tänzern und Choreographen der Welt zusammen, um Tanzstücke für alle Bühnen zu entwickeln und

diese an gewöhnlichen und ungewöhnlichen Orten aufzuführen. Sie sind weltweit unterwegs und tanzen nicht nur auf den Bühnen Europas, sondern auch in Indien, China und Weißrussland. Eintrittskarten gibt es bei den Vorverkaufsstellen von Kultur123 Stadt Rüsselsheim, telefonisch unter 06142/832630, online über www.kultur123ruesselsheim.de sowie an der Abendkasse. Foto: Rhys Cozens

Immobilien & Vermietungen

Kapitalmarkt

Kostenlose und unverbindliche Immobilienbewertung

- Grundstücke • Eigentumswohnungen
- Häuser • Mehrfamilienhäuser

Unsere Leistungen

- Marktanalyse & Verkehrswertermittlung • Moderne Präsentation in Print- und Onlinemedien • Erstellung von Energieausweisen
- Bonitätsprüfung vor Vertragsabschluss • Übergabe und Abnahme der Immobilie

Ihre Vorteile

- TOP Vermarktungs- & Präsentationsmöglichkeiten • Über 1.000 vorgemerkte Interessenten • Weitreichendes Heiner-Vertriebsnetz
- Umfangreiche Begleitung von B wie Bewertung bis N wie Notar

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Kostenlose Immobilienbewertung bis 17. Dezember 2018

HEINER IMMOBILIEN UND GRUNDBESITZ GMBH
Unser Fokus ist Ihr Wohn(t)raum

Eberstädter Str. 22 · 64319 Pfungstadt · Telefon: 0 61 57/9 55 53 73
kontakt@heiner-grundbesitz.de · www.heiner-immobilie.de

Mietangebote: allgemein

Mietgesuche: allgemein

5 Zi. Reihenhaus in Zwingenberg zu vermieten. Miete 1300€ ++ ☎ 06151/57803

Langjährige Lufthansamitarbeiterin, sucht schöne, helle 2 - 3 Zi., min. 65 m² in Dreieich in ruhiger Wohnlage mit EBK, Bk. Kein HH + DG. ☎ 0157/30286131

Motor & Verkehr

Kfz-Markt: allgemein

Pkw-Markt allgemein: Gesuche

KFZ-ANKAUF WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG!

JEDE MARKE, JEDES ALTER, JEDER ZUSTAND

- PKWS, BUSSE
- GELÄNDEWAGEN
- WOHNMOBILE

ALLES ANBIETEN SOFORT BARGELD!

Jederzeit erreichbar Mo. - So. ☎ 0171/4991188 ☎ 06157/8085654

A.G.AUTOMOBILE
Robert-Bosch-Str. 4, 64319 Pfungstadt

BARANKAUF VORORT
von allen Kfz-Arten sowie Unfallwagen, Motorschaden, viel km u. ohne TÜV
Albert Automobile 24 Std. a. Sa/So
Tel. 0611-3608877 · 0151-16546717

ALT AUTO ABHOLUNG
auch ohne Brief & mit Unfall
☎ 01 60 - 30 00 181

Weihnachtswunsch!!! Seriöses Ehepaar sucht gepflegtes Wohnmobil oder Campingbus für Urlaub zum Kauf. Bitte nur von privat da wir auch privat sind!!
Tel. 01525/2306227

Wohnwagen/Caravaning: Gesuche

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.
Familie sucht Wohnmobil oder Wohnwagen (älter) ☎ 0170/6548031

Auto kaputt?
Das gibt eine Anzeige!

VRM
Wir bewegen.

Schöne Woche!

Reiseanzeigen allgemein

Gran Canaria, Playa del Ingles, App., 220,- € / Wo. / 2 Pers., Pool, Strandh. ☎ 06105/44793 od. 069/5971570

Schonach, Schwarzw., App. Weihnachten und ab 02.01.19 frei. Schöne FeWo, Hallenbad, Brötchenservice ☎ 069/463114

Fortbildung/Unterricht

Kosmetikerin
Berufsausbildungen mit Zukunft! staatlich geprüft in Vollzeit oder im Samstagskurs, nebenberuflich
www.kosmetikschule-jaeger.de
Tel. 06151-9577343

Medizinische Fußpflege
Ausbildung zur
Fachfußpflegerin
Berufsfachschule für Kosmetik & Fußpflege
www.kosmetikschule-jaeger.de
Info: Darmstadt Tel. 06151-9577343

Spenden Sie... **bhb**

...damit Inklusion gelingt!
So helfen Sie Menschen mit Behinderung im Kreis Bergstraße. DANKE!

Behindertenhilfe Bergstraße
Sparkasse Bensheim
IBAN: DE47 5095 0068
0001 0110 06
BIC: HELADEF1BEN
www.bh-b.de

Hier treffen Sie immer die Richtigen!

Ihre Angebote in unseren thematischen Umfeldern – die ideale Ansprache für Ihre Kunden.

